

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Bankkaufmann/-frau

Angebotstag:

18.04.2024

Uhrzeit:

9:00 bis 13:00 Uhr

Beschreibung

Schnupper einfach mal in den Beruf
Bankkauffrau / Bankkaufmann rein und lerne die
Sparkasse Gummersbach von innen kennen.
Die Berufsfelderkundung bei uns bietet Dir die
Gelegenheit einen Einblick in die Welt des
Bankwesens zu erhalten und ist die ideale
Vorbereitung für Deine späteren beruflichen Pläne.

Während der Berufsfelderkundung wirst Du von
unseren Auszubildenden betreut.
Freu Dich auf einen interessanten Tag mit einem
bunten Programm und lerne die vielfältigen
Aufgaben und Möglichkeiten in unserem Hause
kennen.

Wir freuen uns auf Dich!

Veranstaltungsort:

Kölner Str. 236-238
51702 Bergneustadt

Berufsfeld:**Anzahl Plätze gesamt:**

5

Anzahl Plätze noch verfügbar:

5

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der

Sparkasse Gummersbach**Unternehmensdarstellung:**

Die Sparkasse ist einer der wichtigsten Ausbildungsbetriebe der Region. Jedes Jahr beginnen hier ca. 10 junge Menschen den Start ins Berufsleben. Als moderner und innovativer Arbeitgeber bietet die Sparkasse viele Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten für einen erfolgreichen Karriereweg.

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Ausgestaltung der Arbeitsplätze

- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Tätigkeiten

Zusatzinformationen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

